

GEMEINDE SITTENSEN
LANDKREIS ROTENBURG (WÜMME)

PROTOKOLL

über die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Finanzen u. Wirtschaftsförderung
am Donnerstag, den 15.01.2015
im Tagungsraum der Samtgemeinde Sittensen, Am Markt 9 in Sittensen

Anwesend:

Vorsitzende/r

Herr Diedrich Höyns

Mitglieder

Herr Karpeter Ahrens

Herr Hermann Dodenhof

Herr Alfred Flacke

Herr Ralf Gräbe

Herr Dr. Dirk Hadler

Herr Thomas Miesner

Gäste

Herr Johann Burfeind

Herr Heinz-Hermann Evers

zur Beratung hinzugezogen

Herr Günter Holst

Gemeindedirektor

Herr Stefan Tiemann

von der Verwaltung

Herr Uwe Degwerth

Herr Jörg Schmidtchen

Protokollführer

Frau Bettina Müller

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung und Begrüßung der Anwesenden
- 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
- 3 Feststellung der Tagesordnung
- 4 Genehmigung des Protokolls über die öffentliche Sitzung vom 13. Februar 2014
- 5 Mitteilungen der Verwaltung
- 6 Haushalt 2015
- 7 Investitionsprogramm 2014 - 2018
- 8 Fragen und Anregungen

Öffentlicher Teil

zu 1 Eröffnung der Sitzung und Begrüßung der Anwesenden

Der Vorsitzende, Herr Höyns, eröffnet um 18.30 Uhr die öffentliche Sitzung und begrüßt die Anwesenden.

zu 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Die ordnungsgemäß erfolgte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit des Ausschusses werden vom Vorsitzenden festgestellt.

zu 3 Feststellung der Tagesordnung

Ergänzende Anträge zur Tagesordnung liegen nicht vor. Der Vorsitzende stellt die Tagesordnung fest.

zu 4 Genehmigung des Protokolls über die öffentliche Sitzung vom 13. Februar 2014

Gegen Form und Inhalt des Protokolls über die öffentliche Sitzung vom 13. Februar 2014 werden keine Einwände erhoben. Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

zu 5 Mitteilungen der Verwaltung

Bürgerbudget

Gemeindedirektor Tiemann teilt mit, dass sich der Finanzausschuss in dieser Sitzung ausschließlich mit der Einbringung des Haushaltsentwurfes 2015 beschäftigen wird. Der vorliegende Antrag zum Bürgerbudget sollte seines Erachtens erst in der ratsvorbereitenden Finanzausschusssitzung am 17.02.2015 behandelt werden. Die Anwesenden stimmen dieser Vorgehensweise zu.

zu 6 Haushalt 2015

Der vorliegende Verwaltungsentwurf beinhaltet sämtliche Mittelanmeldungen der Fachbereiche und Einrichtungen. Herr Höyns stellt den Entwurf vor. Einleitend weist er daraufhin, dass der Bedarf der eingetragenen Sanierungsmaßnahmen vom Bau- und Planungsausschuss geprüft wird.

Wirtschaftsförderung (Kostenstelle 0 57100 00)

Herr Holst, Vertreter des WIR Sittensen, regt eine Förderung der Jungunternehmer zum Existenzaufbau an. Eventuell könnte ein Fördertopf geschaffen werden, der eine Anschubfinanzierung bzw. ein zinsloses Darlehen für Erstausrüstung/Herrichtung der Geschäftsräume usw. bietet. Parallel dazu sollten die Immobilienbesitzer auf günstige Mietkonditionen für Jungunternehmer angesprochen werden. Eine Begleitung, nicht nur in finanzieller Hinsicht, könnte den Start erleichtern. Herr Höyns sieht die Prüfung dieser Anregung als Aufgabe für den Wirtschaftsförderungsausschuss. Dieser könnte konkrete Vorschläge erarbeiten und entsprechende Kontakte knüpfen. Zunächst wäre jedoch zu prüfen, welche Art von Förderungen seitens der öffentlichen Hand möglich und welche Voraussetzungen hierfür erforderlich sind. Herr Tiemann merkt an, dass unter anderem der Landkreis Rotenburg (Wümme) in der Wirtschaftsförderung aktiv ist und zahlreiche übergeordnete Projekte angeboten werden. Herr Evers schlägt vor, den Wirtschaftsförderungsausschuss um die Herren Manfred Burfeind und Bernhard Flucke zu erweitern, die bereits als Existenzförderer tätig sind. Die Behandlung der Anregung wird dem Wirtschaftsförderungsausschuss übertragen.

Angemietete Scheunen (Kostenstelle 1 11108 07)

Auf Nachfrage von Herrn Burfeind sagt Herr Tiemann zu, bis zur Fachausschusssitzung zu prüfen, ob es sich um eine oder mehrere Scheunen handelt.

Spielplätze (Kostenstelle 1 36600 00)

Der Ansatz für die Sanierung des Spielplatzes Königshofer Heide (22.000 €) ist aus dem Ergebnishaushalt zu streichen, da es sich um eine Investition handelt.

Bauhof (Kostenstelle 1 57301 00)

Die Kosten für den Bauhof werden verursachergerecht bei den einzelnen Kostenstellen gebucht. Dies entspricht dem Grundsatz der Haushaltswahrheit und -klarheit.

Steuern, allg. Zuweisungen, allg. Umlagen (Kostenstelle 2 61100 00)

Im Haushaltsjahr 2014 konnte ein Überschuss erwirtschaftet werden. Der Ansatz für 2015 stellt eine vorsichtige Schätzung dar.

Die Kreisumlage ist mit 49% berücksichtigt. Die vom Kreistag beschlossene Erhöhung von 1,5 % würde einen Mehrbetrag von rd. 92.000 € bedeuten. Herr Tiemann informiert, dass auch die Samtgemeinde Sittensen eine Kreisumlage von 49 % für 2015 aufgenommen hat. Die willkürliche Erhöhung der Kreisumlage ist nach Einschätzung von Herrn Tiemann rechtswidrig. Sobald der Bescheid des Landkreises über die Festsetzung der Kreisumlage vorliegt, wird Herr Tiemann Ratsvorlagen ausarbeiten, welche die Situation schildern und weitere Schritte zur Anfechtung der Erhöhung darlegen.

Auch wenn eine Erhöhung der Samtgemeindeumlage in 2015 entgegen der rechtzeitigen Hinweise der Verwaltung nicht erforderlich ist, ist aufgrund der enormen anstehenden Investitionen in der Samtgemeinde lt. Herrn Höyns für die nächsten Haushalte von einer Erhöhung auszugehen. In der abschließenden Finanzausschusssitzung am 17.02.2015 sollte näher auf die Auswirkungen eingegangen werden.

Förderung des Sports (Kostenstelle 3 42100 00)

Für die Kosten der Hallennutzung (VfL Sittensen) ist ein Betrag von 10.000 € vorgesehen. Herr Evers informiert, dass lt. Herrn Miesner der VfL Sittensen weiterhin einen Eigenanteil von 3.000 € trägt und somit die Förderung der Gemeinde Sittensen unverändert bleibt.

Der Haushalt 2015 weist im vorliegenden Entwurf einen Fehlbetrag in Höhe von 961.300 € aus. Es ist nun Aufgabe der Fachausschüsse, die Notwendigkeit der Ansätze zu prüfen.

Abschließend geht der Vorsitzende auf die ausgewiesenen Abschreibungen ein. Die Summe der Abschreibungen beträgt im Haushaltsjahr 2015 rd. 712.900 €.

zu 7 Investitionsprogramm 2014 - 2018

Der Entwurf des Investitionsprogramms 2014 – 2018 liegt den Anwesenden vor. Danach beträgt der Gesamtbetrag der Investitionen in 2015 1.538.100 €. Die Erforderlichkeit der angemeldeten Investitionen ist noch von den Fachausschüssen zu prüfen.

Der Punkt „Anschluss Bauhof Rathausnetz“ wird hinterfragt. Herr Tiemann führt aus, dass die Anbindung des Bauhofes an das EDV-System des Rathauses eine deutliche Erleichterung für die Verwaltungsabläufe bedeuten würde. In dem Ansatz ist die Verlegung eines Glasfaserkabels in das vorhandene Leerrohr, die erforderlichen Anschlüsse im Bauhofbüro sowie die Hardware enthalten. Aufgrund des ungewissen zukünftigen Standortes des Rathauses sollte diese Maßnahme nach Ansicht von Herrn Gräbe zurückgestellt werden. Herr Tiemann spricht sich dafür aus, den Ansatz zu belassen, zumal

ohnehin die Auftragsvergabe zu beschließen wäre. Hinsichtlich des Rathauses hofft er auf eine abschließende Entscheidung in 2015.

Aufgrund der Nachfrage von Herrn Ahrens, warum kein Ansatz (z.B. Planungskosten, Beteiligung Edeka) für den geplanten Kreisel an der Postkreuzung berücksichtigt ist, entgegnet der Vorsitzende, dass hier die Planungen noch nicht abgeschlossen sind.

Die Anwesenden nehmen den Entwurf zur Kenntnis.

Der Vorsitzende informiert, dass der Schuldenstand der Gemeinde Sittensen am 31.12.2014 pro Einwohner 148,50 € betrug.

zu 8 Fragen und Anregungen

Fragen und Anregungen werden nicht vorgetragen. Die öffentliche Sitzung wird um 19.37 Uhr geschlossen.

gez. Höyns
Vorsitzender

Gez. Tiemann
Gemeindedirektor

gez. Müller
Protokollführerin